

Luzern, 22. November 2011

## **Medienmitteilung der Universität Luzern**

### **Markus Arnold, Studienleiter des Religionspädagogischen Instituts, wurde in Ethikkommission gewählt**

Der Bundesrat hat Dr. Markus Arnold, Studienleiter des Religionspädagogischen Instituts (RPI) an der Universität Luzern, als Mitglied in die Eidgenössische Ethikkommission für Biotechnologie im Ausserhumanbereich (EKAH) gewählt. Der Theologe Markus Arnold wurde für eine Amtszeit von vier Jahren gewählt.

Die Eidgenössische Ethikkommission für die Biotechnologie im Ausserhumanbereich ist eine vom Bundesrat eingesetzte, unabhängige Expertenkommission. Sie berät die Behörden (vor allem Bundesrat, National- und Ständerat) aus ethischer Sicht im Bereich der ausserhumanen Bio- und Gentechnologie. Dazu gehören z.B. Freisetzungsversuche von gentechnisch veränderten Organismen, grundsätzliche Überlegungen zur in der Bundesverfassung verankerten Würde der Kreatur, Tierversuche, Patente auf Lebewesen und anderes mehr.

#### **Weitere Informationen:**

Erich Aschwanden, Kommunikationsbeauftragter Universität Luzern, Tel. 041 229 50 90, [erich.achwanden@unilu.ch](mailto:erich.achwanden@unilu.ch)